

21.09.2016 | „JuLe macht Schule“

Ab 01.10.16: Bewerben für „JuLe macht Schule“

Katharina Schulz

Ab dem 01. Oktober 2016 ist es soweit: Die Bewerbungsphase für den Schulsportpreis der Deutschen Leichtathletik Jugend (DLJ) „JuLe macht Schule“ startet. Bis zum 31. März 2017 können sich Schulen für den Schulsportpreis zum Thema „Jugend trainiert für Olympia – Eine Chance für Schulen und Vereine“ bewerben.

Ganz gezielt den Fokus auf den größten Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ (JTFO) legen, das ist das gesetzte Ziel der DLJ mit der Ausschreibung von „JuLe macht Schule“. Es ist der DLJ ein großes Anliegen, die Anerkennung für JTFO innerhalb der Schule, aber auch des Vereinswesens, zu stärken. Mit der Ausschreibung von „JuLe macht Schule“ möchte die DLJ ebenfalls die Chancen, die sich aus der Kooperation zwischen Schulen und Vereinen ergeben, herausstellen.

Für die Bewerbung sind gelungene Kooperationen zwischen Schulen und Vereinen im Zusammenhang mit JTFO von Relevanz. Bewerben können sich alle allgemeinbildenden Schulen in Absprache mit dem kooperierenden Verein. „JuLe macht Schule“ ist mit insgesamt 6.000 € dotiert (1. Platz: 3.000 €, 2. Platz: 2.000 €, 3. Platz: 1.000 €). Zudem erhält jede Schule für ihre eingereichte Bewerbung ein Dankeschön-fürs-Mitmachen-Paket. Unter allen Bewerberschulen wird außerdem eine Fortbildungsveranstaltung zu einem Leichtathletik-Wunschthema verlost.

JuLe bei JTFO in Berlin

Bereits kräftig die Werbetrommel gerührt hat JuLe beim diesjährigen Bundesfinale JTFO in Berlin. Dort konnte sie sich live ein Bild vom Finale des weltgrößten Schulsportwettbewerbs machen und bereits zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie engagierte Lehrkräfte für den Schulsportpreis „JuLe macht Schule“ begeistern.

Die DLJ und JuLe freuen sich auf zahlreiche interessante Bewerbungen aus dem ganzen Bundesgebiet. Alle relevanten Informationen gibt es im [Ausschreibungsflyer](#) sowie auf der [Website der DLJ](#).